

Corona-Impfung mit dem an die Omikron-Variante XBB.1.5 angepassten COVID-19-Impfstoff von BioNTech/Pfizer

Arztpraxen können den an die Omikron-Variante XBB.1.5 angepassten COVID-19-Impfstoff von BioNTech/Pfizer erstmals für die Woche ab 18. September bestellen.

Das neue Vakzin ist seit Anfang September in der Europäischen Union zugelassen. Es soll besser vor aktuell zirkulierenden Virus-Varianten schützen.

COVID-19-Impfungen mit dem Impfstoff Comirnaty Omicron XBB.1.5 werden mit der **Pseudonummer 88342 und dem entsprechenden Suffix** abgerechnet. **Die Ziffer kann ab sofort verwendet werden.** Im PVS-System steht zunächst noch als Text „Impfstoff Nr. 12“; voraussichtlich Ende September steht ein PVS-Update für das 4. Quartal 2023 zur Verfügung, das den angepassten Text enthält. Auch das Impf-DokuPortal für die Meldung der Impfungen wird entsprechend ergänzt.

Die aktuelle Empfehlung der STIKO zu COVID-19-Schutzimpfungen bezieht sich nur auf die bisherigen nicht an die Omikron-Variante XBB.1.5 angepassten Impfstoffe. Der Einsatz des angepassten Impfstoffs ist dennoch möglich. Grundlage bildet die COVID-19-Vorsorge-Verordnung des BMG.

Weitere Infos finden Sie auf der KBV Themenseite unter:

https://www.kbv.de/html/1150_65224.php

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
Ihre Kassenärztliche Vereinigung Saarland